

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon +49 7164 79-0
Telefax +49 7164 79-440

Kosten der Tagung

Tagungsgebühr 80,00 €

Preise für Vollpension

Zweibettzimmer, Dusche/WC 115,40 €
EZ Dusche/WC 144,00 €

Verpflegung

ohne Frühstück, ohne Unterkunft 51,60 €

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Ermäßigung auf Anfrage möglich.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Die Akademie baut ein neues Gästehaus und verfügt während der Bauphase über weniger Zimmer. Wir bitten um Verständnis, dass wir daher unter Umständen für Sie ein Zimmer in einem nahe liegenden Hotel reservieren müssen. Ggf. informieren wir Sie rechtzeitig. Es entstehen Ihnen keine Mehrkosten.

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über Fragen des Gemeinwohls und des beruflichen Lebens. Sie ermutigt zu Klärungen im Geiste christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMAS-plus-Standard zertifiziert.

Anmeldung

erbitten wir bis spätestens 20.04.2009. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Tagungsnummer

520909

Anfragen

richten Sie bitte an die Evangelische Akademie Bad Boll
Kathinka Kaden
Sekretariat: Gabriele Barnhill
Telefon +49 7164 79-233
Telefax +49 7164 79-5233
gabriele.barnhill@ev-akademie-boll.de

Anreise**mit dem Pkw**

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

mit der Bahn

bis Göppingen. Ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Ev. Akademie/Reha-Klinik, Dauer circa 20 Minuten, Abfahrtszeiten um 13:20, 13:40, 14:00 und 14:40 Uhr.

Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb.html

Zielgruppe

Richterinnen und Richter, Anwältinnen und Anwälte, Politikerinnen und Politiker und rechtspolitisch Interessierte

Tagungsleitung

Kathinka Kaden,
Pfarrerin, Studienleiterin
Evangelische Akademie Bad Boll

Manfred Krause
Vorsitzender Forum Justizgeschichte e. V., Präsident Verwaltungsgericht Schleswig-Holstein

Referentinnen, Referenten und Mitwirkende

Christian Bommarius
Leitender Redakteur Berliner Zeitung, Berlin

Dr. Dieter Deiseroth
Richter am Bundesverwaltungsgericht, Leipzig

Peter Deutschland
Vorsitzender des DGB Nord

Prof. Dr. Wolfgang Ewer
Vizepräsident des Deutschen Anwaltvereins, Kiel

Wolfgang Grenz
Abteilungsleiter Länder und Asyl, amnesty international, Berlin

Prof. Dr. Dr. Ingo Müller
Vorstandsmitglied Forum Justizgeschichte, Rechtswissenschaftler, Politologe, Bremen

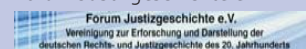
Christopher Neumaier
Historisches Seminar
Universität Mainz

Brunhilde Raiser
Vorsitzende Evangelische Frauen in Deutschland, Hannover

Dr. Thilo Weichert
Landesbeauftragter für Datenschutz Schleswig-Holstein, Kiel

Gefördert durch die
bbp:
Bundeszentrale für politische Bildung

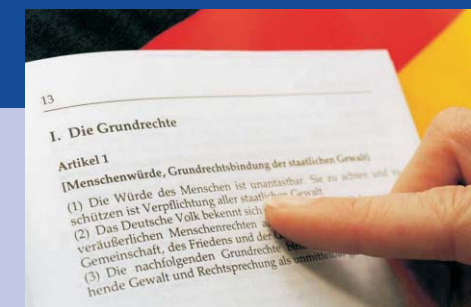
In Kooperation mit dem:
Forum Justizgeschichte e. V.



mit Verleihung des Whistleblower-Preises durch die Vereinigung Deutscher Wissenschaftler (VDW) und der IALANA

60 Jahre Grundrechte - Entwicklungen und Gefährdungen

8. bis 10. Mai 2009
Evangelische Akademie Bad Boll



in Zusammenarbeit mit
Forum Justizgeschichte e. V.

Evangelische
Akademie



Bad Boll

www.ev-akademie-boll.de

60 Jahre Grundrechte – Entwicklungen und Gefährdungen

In bewusster Abkehr vom nationalsozialistischen Unrechtsstaat hat sich die Bundesrepublik Deutschland vor 60 Jahren ein neues Grundgesetz gegeben. Kernstück dieser zunächst als Provisorium gedachten Verfassung waren die Grundrechte, die Bürger und Bürgerinnen vor unberechtigten Übergriffen des Staates schützen sollen. Insbesondere die Würde des Menschen wurde in den Mittelpunkt des Grundrechtsschutzes gestellt. Sie ist nach Art. 1 Abs. 1 GG unantastbar und ihr Schutz ist Verpflichtung aller staatlicher Gewalt. Doch schon in einer frühen Entscheidung hat das Bundesverfassungsgericht deutlich gemacht, dass die Grundrechte zwar in erster Linie Abwehrrechte gegen staatliche Übergriffe sind, darüber hinaus aber eine objektive Wertordnung verkörpern, die für alle Bereiche des Rechts gilt (BVerfGE 7,198). Damit sind die Grundrechte das Wertvollste, was der Rechtsstaat seinen Bürgerinnen und Bürgern garantiert. Bei der Verabschiedung des Grundgesetzes am 23. Mai 1949 waren die Grundrechte mit einer gesellschaftlichen Ordnung konfrontiert, die auf das neue Recht nur unzureichend vorbereitet war. Das galt z.B. für die schlichte Vorschrift des Art. 3 Abs. 2 GG, nach der Männer und Frauen gleichberechtigt sind. Andererseits mussten sie von Anfang an gegen andere staatliche und private Interessen verteidigt werden. Es war und ist Aufgabe des Bundesverfassungsgerichts, die Grundrechte mit Leben zu füllen und sie vor entgegenstehenden Interessen zu schützen.

In der Tagung wollen wir anhand einiger ausgewählter Grundrechte die Entwicklungslinien des Rechts nachzeichnen und die vergangenen und aktuellen Gefährdungen darstellen. Globalisierung, Terrorismus und Finanzkrise sind nur exemplarische Stichworte für die Herausforderungen, denen sich Staat und Gesellschaft bei der Bewahrung und Verteidigung einer freiheitlichen, durch die Grundrechte symbolisierten Ordnung stellen müssen. Fachleute aus Justiz, Politik, Wirtschaft und zivilgesellschaftlichen Organisationen geben Impulse und laden zum Erfahrungsaustausch und interdisziplinären Diskurs ein.

Während der Tagung wird der „Whistleblower – Preis“ der Vereinigung Deutscher Wissenschaftler und der IALANA verliehen. Mit ihm werden Persönlichkeiten ausgezeichnet, die als Insiderinnen oder Insider solche Missstände, Risiken oder Fehlentwicklungen aus ihrem beruflichen Umfeld aufgedeckt haben, deren Enthüllung im öffentlichen Interesse liegt.

Herzlich willkommen in Bad Boll!
Kathinka Kaden Manfred Krause

Freitag 8. Mai 2009

- 15:30** **Kaffee, Tee, Gebäck**
- 16:00** **Begrüßung und Eröffnung**
Kathinka Kaden
Manfred Krause
- 16:15** **Die Geburtsstunde der Grundrechte**
Christian Bommarius
Rückfragen und Diskussion
- 17:30** **Männer und Frauen sind gleichberechtigt (Art. 3 Abs. 2 GG)**
Die Rolle des Bundesverfassungsgerichts im Gleichberechtigungsprozess
Manfred Krause
Rückfragen und Diskussion
- 18:30** **Abendessen**
- 19:30** **Die geänderte Bedeutung der Familie (Art. 6 GG)**
Aus politischer und wissenschaftlicher Sicht
Christopher Neumaier
Rückfragen und Diskussion
- 21:00** **Gelegenheit zum informellen Austausch im Café Heuss**

Samstag 9. Mai 2009

- 08:00** **Andacht**
- 08:20** **Frühstück**
- 09:00** **Bürgerrechte und Sicherheitsgesetze (Art. 2, 5, 8, 10 und 13 GG)**
Dr. Thilo Weichert
Rückfragen und Diskussion
- 10:00** **Die zwei Krisen der Verfassungsrechtssprechung**
Prof. Dr. Dr. Ingo Müller
- 10:50** **Pause**
- 11:15** **Meinungsfreiheit und Arbeitsrecht (Art. 5 GG)**
Whistleblowing vor Gericht
Dr. Dieter Deiseroth
Rückfragen und Diskussion

- 12:30** **Mittagessen**
- 14:00** **Menschenrechte in der Kirche**
Brunhilde Raiser
Rückfragen und Diskussion
- 15:00** **Ist ein fairer Zugang zum Recht gewährleistet? (Art. 19 Abs. 4 GG)**
Prof. Dr. Wolfgang Ewer
Rückfragen und Diskussion
- 16:00** **Kaffeepause**
- 16:30** **Ist die Asylversprechung des Grundgesetzes wahrhaftig? (Art. 16a Abs. 1 GG)**
Wolfgang Grenz
Rückfragen und Diskussion
- 17:30** **Die Verteidigung von Arbeitnehmerrechten in Zeiten der Globalisierung (Art. 9 Abs. 3 GG)**
Peter Deutschland
Rückfragen und Diskussion
- 18:30** **Abendessen**
- 20:00** **Verleihung des Whistleblower – Preises im Café Heuss**

Sonntag 10. Mai 2009

- 8:00** **Andacht**
- 8:20** **Frühstück**
- 9:15** **Zukunft der Grundrechte**
Podiumsdiskussion mit:
Christian Bommarius
Prof. Dr. Wolfgang Ewer
Brunhilde Raiser
Dr. Thilo Weichert
Moderation: Kathinka Kaden, Manfred Krause
- 10:30** **Pause**
- 11:00** **Fortsetzung der Podiumsdiskussion**
- 12:30** **Mittagessen Ende der Tagung**